

COMBRIDGE WORLD

WE LET YOU COMMUNICATE

Ausgabe 01 | April 2004



ComBridge und ihre Partner
ComBridge AG – Der Distributor im Hintergrund



JENKA – drahtloser Lichtruf
Neue Wege in der Pflege



Ericsson Mobile Extension
Einfache Kommunikation für dynamische Unternehmen

ComBridge AG: Der Distributor im Hintergrund

Seit über zwei Jahren sind wir der Distributor von Ericsson Telefonanlagen für KMU's. Mehr über die Firma ComBridge in Effretikon.

Die Entstehung



Als Ericsson im Jahr 2000 das Vertriebskonzept von einem direkten zu einem indirekten Vertrieb änderte, fragten sich die damaligen Mitarbeitenden von Ericsson Enterprise: «Wie passen wir in dieses neue Konzept?» Schnell wurde klar, dass diese Änderung für alle Betroffenen grössere Konsequenzen haben würde. Deshalb suchten die Mitarbeitenden mit den damaligen Regionalvertretern für Ericsson BusinessPhone das Gespräch.

Nach wenigen Diskussionen konnten sich die Regionalvertreter ein grösseres Engagement vorstellen und halfen mit, per Ende September 2001 die Firma ComBridge AG in Effretikon zu gründen.

Der Start

Am 1. Oktober 2001 startete das ganze Team von Ericsson Enterprise in Effretikon bei der neuen Firma. Gemeinsam konnten wir das Geschäft vom Start weg zu fast 100% aufrecht erhalten, so dass die Kunden vom Wechsel sehr wenig bemerkten. Schon nach drei Monaten waren wir operativ so weit, dass wir die verschiedenen Prozesse und Abläufe nur noch geringfügig ändern mussten. Nach 15 Monaten konnten wir bereits den ersten positiven Jahresabschluss feiern.

Die Aufgaben

Unsere Hauptaufgabe ist das Beschaffen der Hard- und Software für unsere Partner. Dies ist mitunter eine knifflige Aufgabe, da wir 98% des Materials im Ausland einkaufen. Das Material wird bei uns bis zur Bestellung zwischengelagert. Mit einem Lagerbestand von über 1000 verschiedenen Artikeln auf zirka 400m² und einem Warenwert von über einer Million Schweizer Franken ist es eine grosse Herausforderung, immer das richtige Material im richtigen Zeitpunkt lieferbar zu haben.

Im weiteren gehört es zu unseren Aufgaben, unsere Partner technisch zu unterstützen und zu schulen. Diese Arbeit ist anspruchsvoll und braucht sehr viel Erfahrung. Glücklicherweise arbeiten unsere Techniker bereits seit mehreren Jahren auf den Systemen von Ericsson.

Auch unterstützen wir unsere Partner im Bereich Marketing und Verkauf. Das Organisieren von Messen und Verkaufsanlässen gehört genauso zu unseren Aufgaben wie die Einführung neuer Produkte.

Die Zukunft

Im 2003 konnten wir unser Produkteportfolio um einen drahtlosen Lichtruf erweitern. Dieser wird vor allem in den Alters- und Pflegeheimen sehr geschätzt.

Neue Produkte für Voice over IP über ADSL haben wir bereits getestet; diese sind ab sofort erhältlich. Unsere Partner werden Sie gern und kompetent über diese neuen Produkte informieren.

Jürg Honegger
Geschäftsleiter
ComBridge AG

Partner

Elektro Jaggi AG
Zelgliweg 12, 4452 Itingen

Friedli AG
Landoltstrasse 7, 3007 Bern

Grichting et Valtério SA
Ch. de la Forêt 12, 1024 Ecublens

KellerKom AG
Im Schörl 5, 8600 Dübendorf

Nägele-Capaul AG
Rohrschacherstrasse 279, 9016 St. Gallen

Nägele-Capaul AG
Landstrasse 382, FL-9495 Triesen

ParCom Systems AG
Hasliring 1, 6032 Emmen

Pfanner + Frei AG
Scheuchzerstrasse 28, 8006 Zürich

REMEDA Allemann + Partner
Brahmstrasse 18, 8003 Zürich

Schachenmann + Co. AG
Bärenfelsenstrasse 40, 4007 Basel

Sergio Lo Stanco Elektro AG
Reiherweg 6, 4562 Biberist

SECURI concept
Ch. Grange-Collomb 34, 1212 Grand-Lancy

Unitel AG
Ziegelfeldstrasse 70, 4600 Olten

Vitcom SA
Via Carvina 6, 6807 Taveme

Wirz TKS AG
Gewerbestrasse 11, 8162 Steinmaur

Neue Wege in der Pflege

Ein Alarm an Handgelenk, Hals oder Kleid gewährt den Pensionären von Alters- und Pflegeheimen eine hohe Sicherheit: Ein Notfall löst ein internes SMS aus und bringt rasche Hilfe.

Geschichte

Seit eineinhalb Jahren führen wir den drahtlosen Lichtruf der Firma JENKA aus Dänemark exklusiv in unserem Sortiment. Dieser wurde bisher von der Firma FST als Dementen-System in der Schweiz vertrieben. Kombiniert mit einer Telefonvermittlungsanlage oder einem mobilen Telefonsystem offerieren wir ökonomische

ComBridge World News

Vernetzen Sie die Telefonanlagen Ihrer Kunden über ADSL

Sie kennen die Mietleistungspreise in der Schweiz. Dies ist für die meisten Kunden ein Grund, Ihre Telefonanlagen nicht zu vernetzen.

Neu bieten wir eine günstige Lösung über ADSL an. Die bestehende Telefonanlage wird über einen Smart-Node von InAlp an den ADSL-Anschluss eines Internetproviders angeschlossen. Wird dies an mehreren Standorten durchgeführt, sind die Telefonanlagen miteinander vernetzt. Ab sofort sind die Standorte über eine interne Telefonnummer erreichbar. Der Kunde kann nun zu einem Fixpreis von zirka 50 Franken pro Monat so lange mit den verbundenen Standorten telefonieren, wie er will. Im Normalfall rechnet sich diese Investition bereits nach ein bis zwei Jahren.

Redesign unserer Homepage

Wir sind stolz, Ihnen unsere neue Firmen-Homepage zu präsentieren. Mit einem Klick finden Sie alle Informationen, diverse News und alles zu Combridge und unseren Angeboten. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen mit unseren Dienstleistungen Ihre Arbeit erleichtern sowie Ihren Alltag effizient gestalten helfen.

Besuchen Sie www.combridge.ch

Komplettlösungen. Wir garantieren einen optimalen Ablauf in der Pflege sowie mehr Freiheit für die Pensionäre im Altersheim. Unser Ziel ist es, auch Ihren Bewohnerinnen und Bewohnern eine optimale Sicherheit zu bieten.

System

Unser drahtloser Lichtruf besteht aus drei verschiedenen Komponenten:

- Einer Zentrale, die individuell dem Kunden angepasst wird.
- Aus verschiedenen Antennen, die – je nach Anforderung – mit Drahtschlaufen (auch für den Aussenbereich) oder als einzelne Komponente an die Wand montiert werden.
- Unterschiedliche Auslöser, die den Bedürfnissen der Pensionäre angepasst werden können.



Mini-Alarmsender

Vorteile für die Bewohnerinnen und Bewohner

Und so funktioniert es: Der Pensionär bekommt einen Funkrufmelder, der meist am Handgelenk, um den Hals oder mit einem Klipp an den Kleidern befestigt wird. Dieser ist seinem körperlichen und mentalen Gesundheitszustand angepasst.

Benötigt der Pensionär fremde Hilfe, drückt er den Alarmknopf – das Pflegepersonal kann schnell und effektiv handeln.

Vorteile für das Pflegepersonal

Via mobiles Telefonsystem wird dem Pflegepersonal nicht nur der Name, sondern auch der Standort des Pensionärs gemeldet. Dies geschieht per internem SMS ans

Funktelefon. Die erste Person, welche diese Meldung bestätigt, löscht bei allen anderen den Alarm auf dem Funktelefon. Somit geht nur ein Pfleger zu diesem Pensionär, was eine hohe Effizienz gewährleistet.



Epilepsie-Alarm

Die Vorteile und der Nutzen im Überblick:

- Hohe Flexibilität durch Funktechnik vermeidet Folgekosten bei Systemänderungen
- Pflegepersonalbezogene Rufzusendung erhöht die Lebens- und Pflegequalität
- Angenehme Atmosphäre dank Verzicht auf Ruflampen und Signalgeber in den Fluren
- Übertragung eines individuellen Ruferprofils ermöglicht optimale Hilfe in kürzester Zeit
- Bessere Leistungen und mehr Komfort bei Kostenneutralität gegenüber traditionellen Systemen
- Erweiterungsmöglichkeiten Ihres bestehenden Lichtrufs
- Alle Lösungen zeichnen sich durch ein besonders günstiges Verhältnis von Aufwand und Nutzen aus



Atemaktiver-Alarm

Dank dieser Lösungen ermöglichen Sie Ihren Bewohnerinnen und Bewohnern mehr Freiraum!



Bettalarm mit Matte

Einfache Kommunikation für dynamische Unternehmen

Kleine und mittlere Unternehmen stellen ebenso hohe Anforderungen an ihr Kommunikationssystem wie grosse Unternehmen – schliesslich müssen alle Mitarbeitenden eines dynamischen Unternehmens überall gleichzeitig erreichbar sein!

Auch Sie und Ihre Kunden brauchen eine Kommunikationslösung, die bezüglich Grösse und Funktionen eine hohe Flexibilität bietet und zudem unterschiedlichsten Installations- und Wartungsanforderungen gerecht wird. Ein System also, das sich besonders durch eines auszeichnet: geniale Einfachheit. Das alles bietet BusinessPhone.



Kommunikationsstärke

Die Kommunikationsstärke eines grossen Unternehmens in einem kleinen Büro – und die Expansion ist vorprogrammiert.

BusinessPhone ist modular aufgebaut: Gekauft wird alles, was benötigt wird, exakt dann, wenn es gebraucht wird. Kapazität und Funktionen können später jederzeit erweitert respektive hinzugefügt werden. Dafür stehen 8 bis 300 Nebenstellen zur Verfügung. Die Möglichkeiten reichen also vom Einzelbüro bis zum weltweiten Netzwerk. Mit BusinessPhone kann ein Unternehmen entsprechend seiner Ressourcen wachsen. BusinessPhone bietet eine umfassende Palette an Lösungen, die speziell auf kleine und mittlere Unternehmen zugeschnitten sind. Dazu gehören Mobility-Lösungen für die Mitarbeiter im Innen- und im Aussendienst, IPTelefonie, Messaging sowie Contact Center-Lösungen.

Wir haben alles, was Sie brauchen: Durch die Kombination einer oder mehrerer Lösungen kann das BusinessPhone so zusammengestellt werden, dass es genau den Bedürfnissen Ihrer Firma oder der Firma Ihrer Kunden entspricht. BusinessPhone geht sogar noch einen Schritt weiter und ermöglicht die Integration von IP-Technologie in vorhandene Kommunikationslösungen. So können Sie die bereits getätigten IT-Investitionen weiterhin effizient nutzen.

Immer einen Schritt voraus

Darüber hinaus bietet BusinessPhone auch Vorteile für die Umwelt. BusinessPhone ist eines der ersten Produkte, das im Rahmen des ambitionierten Umweltprogramms von Ericsson entwickelt wurde.

Ausserdem besticht BusinessPhone durch eine hohe Zuverlässigkeit von 99,999% Betriebszeit. Daher sind wir überzeugt, dass ein Unternehmen mit diesem Kommunikationssystem der Konkurrenz immer einen Schritt voraus sein wird.



Ericsson Mobile Extension

Können Sie sich vorstellen, dass Sie Ihr Mobiltelefon genau wie jede andere Nebenstelle einfach an Ihre Telefonanlage anschliessen? Das Kommunikationssystem BusinessPhone bietet Ihnen diesen einzigartigen Service und noch viel mehr.

Werden Sie mobil

Haben Sie sich je gewünscht, die Funktionen Ihres Kommunikationssystems auf Ihr Mobiltelefon auszuweiten? Mit der Mobile Extension-Funktion ist dies möglich. Unabhängig davon, wo auf der Welt Sie sich gerade befinden, können Sie jederzeit und überall ins Unternehmensnetz eingebunden werden, um schnell und einfach Personen zu kontaktieren



oder auf Dienste und wichtige Informationen zuzugreifen. Mit BusinessPhone verfügen Sie über ein mobiles Unternehmen, in dem Ihre Mitarbeitenden von ihrem Schreibtisch aus (oder in einem Café im Ausland) arbeiten können und dennoch eng mit dem Hauptsitz verbunden sind.

Vorzüge

BusinessPhone Mobile Extension ist eine bahnbrechende Innovation von Ericsson, die uns unserem Ziel, mehr Mobilität im Unternehmen, noch näher bringt.

Durch den Einsatz Ihres Mobiltelefons als voll funktionsfähige Nebenstelle Ihres Unternehmens können Sie folgende Vorteile für sich nutzen:

- Höhere Kundenzufriedenheit
- Nur eine Telefonnummer
- Bei besetzter Leitung steht ein Sekretariat oder eine Vermittlungsstelle zur Verfügung
- Wichtige Anrufe können durchgestellt werden, auch wenn die angerufene Stelle besetzt oder in einer Besprechung ist
- Rückfrage-, Gesprächsübergabe-, Konferenz- und andere Dienste zur Erweiterung der Kommunikationsmöglichkeiten

